

Sprecherkreiswahl 2024, Nominierte

Mascha Hagemann, Emmendingen

Name: Mascha Hagemann

Schule: Freie Waldorfschule Emmendingen

Kinder: 2 - 10. Klasse

Beruf: Pädagogin / Systemische Therapeutin

Motivation:

Mein Name ist Mascha Hagemann und ich würde mich freuen im künftigen Sprecherkreis des Landeselternrates mitarbeiten zu dürfen. Ich bin als Pädagogin und systemische Therapeutin seit 2019 im Außendienst des Jugendamtes tätig. Parallel zu meinem Studium habe ich eine Ausbildung am waldorfpädagogischen Seminar absolviert. Ich habe zwei Kinder, von denen eines ab kommendem Schuljahr 24/25 die zehnte Klasse der Waldorfschule Emmendingen besucht und lebe mit meinem Partner in der Nähe von Freiburg.

Seit der Kindergartenzeit meiner Kinder bin ich in der Elternvertretung aktiv und engagiere mich nun seit mehreren Jahren als Vorsitzende der Elternvertreter. In dieser Rolle organisiere ich die Elternbeiratstreffen, setze mich für die Anliegen von SchülerInnen, Eltern und Lehrkräften ein und kümmere mich um vielerlei, was diesen Personenkreis bewegt und von ihm bewegt werden soll (Organisatorisches, Konzeptionelles, Kontroverses...).

Darüber hinaus übernehme ich auf ehrenamtlicher Basis Nachtschichten in einer Jugendhilfeeinrichtung für jugendliche unbegleitete Männer, die nach Deutschland geflüchtet sind.

Für meine Arbeit im Landeselternrat sind mir folgende Themen besonders wichtig:

- Binnendifferenzierung in der Waldorfschule: Wie kann der Unterricht so gestaltet werden, dass er den Bedürfnissen mitunter sehr heterogen begabter Kinder einer Klasse gerecht wird?
- Zugang zu Waldorfschulen: Wie können wir sicherstellen, dass Waldorfschulen für alle Kinder, auch diejenigen aus bildungsfernen oder migrantischen Familien, zugänglich sind, im Sinne der ursprünglichen Idee Steiners?
- Ein zentrales Ziel besteht darin, die Menschen zu inspirieren und zu ermutigen, sich aktiv zu engagieren und teilzunehmen. Wie kann es gelingen, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich SchülerInnen und Eltern motiviert fühlen, ihre Ideen und Beiträge einzubringen und sich aktiv am Prozess zu beteiligen?

Die Vielfalt von Perspektiven und Erfahrungen betrachte ich als eine große Bereicherung.

Jede Person bringt individuelle Beweggründe und Lebenserfahrungen mit, die das Denken und Handeln prägen. Es ist meine Anliegen, anderen stets mit einer wohlwollenden, respektvollen und interessierten Haltung zu begegnen. Das Anerkennen unterschiedlicher Standpunkte in unserem gemeinsamen Streben nach optimalen Ergebnissen mag herausfordernd sein, doch es schafft eine Atmosphäre des gegenseitigen Verständnisses und ermöglicht somit eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der (Schul-)Gemeinschaft.

